

 <p>Archäologisches Museum der WWU Münster [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Marktgewicht: Grasendes Pferd</p> <p>Museum: Archäologisches Museum der Universität Münster Domplatz 20-22 48143 Münster archmus@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Artefakte</p> <p>Inventarnummer: 2266</p>
---	--

Beschreibung

Das Marktgewicht zeigt ein grasendes Pferd auf einer Standlinie nach links. Zwischen den Hinter- und Vorderläufen des Pferdes ist eine liegende Mondsichel mit darüber befindlichem fünfzackigem Stern wiedergegeben. Über dem Pferd ist eine erhabene Legende angebracht: Sie lautet ΑΛΕ, die Abkürzung für ΑΛΕΞΑΝΔΡΕΩΝ (dies steht für die Bürger der Stadt Alexandria Troas). Rechts oben ist wohl eine stark vereinfachte Weintraube abgebildet. Das grasende Pferd ist eines der typischen Bildmotive der Stadt. Es erscheint bereits auf Münzbildern der nahegelegenen Stadt Neandreaia, die aufgegeben worden ist, als der hellenistische König Antigonos I. Monophthalmos neun Kilometer entfernt an der Küste eine neue Stadt unter seinem Namen Antigoneia gegründet hat. Später wurde sie von dem König Lysimachos in Alexandria umbenannt.

Der Grund für die Wahl des Pferdemotivs ist wohl eine erfolgreiche Pferdezucht in der Ebene zwischen Neandreaia und Alexandria Troas. Da das Pferd von Anfang bis zum Ende der Prägertätigkeit auf Münzen der Stadt erscheint, handelt es sich um ein Erkennungszeichen und Wappen (parasemon) der Stadt.

(Autor: Orlando Meß, Berufsfeldpraktikum Lehramtsstudium an der WWU Münster)

Grunddaten

Material/Technik:

Blei

Maße:

622 g; max. H. 78; max. B. 85; max. T. 9 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	300-1 v. Chr.
	wer	
	wo	Dalyan

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Troas

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer

Antigonos I. Monophthalmos (-0382--0301)

wo

Schlagworte

- Handel
- Marktgewicht
- Pferdezucht